



KREISJUGENDFEUERWEHR

IM KREISFEUERWEHRVERBAND VOGELSBERGKREIS E.V.



KREISJUGENDFEUERWEHR VOGELSBERGKREIS

Ansprechpartner:
Kom. Schriftführer
Wolfgang Repp
Ludwigstr. 25
35327 Ulrichstein
Tel.: 06645/780682
Handy: 0175/9214271

reppw@aol.com

Niederschrift

der Herbsttagung der KJF Vogelsbergkreis

am 25. 11. 2018 im Schulungsraum der FF Angersbach

Beginn: 10.⁰⁵ Uhr

Anwesend: Siehe Anwesenheitsliste

Entschuldigt: KBI Dr. Sven Holland, Stefan Preuss, Marc Dittert (SBI Wartenberg), Klaus Schröter (Romrod), Udo Brosig (Kirtorf), Michaela Wiesner (Mücke), Christoph Schad (Gemünden), Thorsten Michel (Grebenhain), Jens – Uwe Rieß, Ute Friedrich,

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Neues von der HJF
3. Neues aus den Städten und Gemeinden
4. Fachbereiche / Vorstand
5. Termine 2019
6. Verschiedenes

TOP 1: Der Kreisjugendwart Jörg Blankenburg begrüßt die Ausschussmitglieder und die Stadt- und Gemeindejugendfeuerwehrwarte oder deren Vertreter.
Er bedankt sich bei der Feuerwehr Angersbach für die Bewirtung der Tagung.

TOP 2: Jörg Blankenburg berichtet von der Frühjahrstagung der HJF im JFAZ in Marburg/Cappel.

Die Führung der HJF hat die Arbeit besser strukturiert um eine größere Effizienz zu erreichen. Dies gilt auch für die Kommunikation. Hier sollen neue Mailadressen für die Führungskräfte für eine bessere Erreichbarkeit und schnelle Kommunikation sorgen.

Für das JFAZ sind die nötigen Einrichtungsgegenstände für die Schulung

Kreisjugendfeuerwehrwart
Jörg Blankenburg
Alter Weg 4
36341 Lauterbach-Maar
Tel.: 06641 / 640895
Fax: 032222417963
Mobil: 0175/1642113
E-Mail: kjfw@kjf-vogelsbergkreis.de

Weitere Infos
www.kjf-vogelsbergkreis.de

Bankverbindung
Sparkasse Oberhessen
IBAN: DE71 5185 0079 0337 0380 00
BIC: HELADEF1FRI

bereits angeschafft. Die Geschäftsstelle soll im nächsten Jahr umziehen und dann sukzessive der Rest.

Die Musterordnung für die Jugendfeuerwehren ist überarbeitet. Allerdings ist sie zur Zeit noch nicht auf der HP eingestellt.

Im nächsten Jahr sind Neuwahlen für den Landesjugendfeuerwehrausschuss. Der stellv. Landesjugendwart Michael Kittel kandidiert nicht mehr und der Bereich Jugendpolitik ist derzeit noch vakant. Bei anderen Fachbereichsleitern gibt es eine Umbesetzung, aber alle stehen weiterhin zur Verfügung.

In diesem Jahr gibt es keinen Wandkalender mehr, sondern einen Taschenkalender. In diesem sind auch die Termine der HJF aufgelistet.

Da das Thema „Extremismus“ wieder stärker in den Fokus rückt, soll die Aktion „REX-Lotsen wieder aufleben.

Zum Landesentscheid gab es positive Rückmeldungen. Lediglich die Frage des Alkohols wurde kritisch gesehen.

In Bezug auf die neuen Datenschutzrichtlinien gilt nach wie vor: Daten, die laut HBKG erhoben werden müssen, können auch weiterhin so behandelt werden, wie bisher..

Der Delegiertentag 2019 findet vom 17. – 19. 5. in Eschwege statt. Für das Jahr 2020 haben die KJF Main – Taunus sowie die KJF Offenbach Interesse bekundete.

Im Bereich der Werbekampagne gibt es in 2019 wieder eine Aktionswoche, und zwar vom 29. 4. – 12. 5.. Genaueres sollen die SJW/GJW vor Ort mit ihren Jugendwarten besprechen. Auf der Frühjahrstagung der KJF wird dann eine Planung vorgenommen. Deshalb wird dieser Punkt als separater TOP auf der Tagesordnung stehen.

Aus dem FGB Bildung wurde berichtet, dass die Kübelspritze überarbeitet wurde. Für das Jahr 2019 und folgende hat man sich die Entwicklung von Methodenkärtchen auf die Agenda geschrieben.

Das FGB Großveranstaltung plant eine Liste der im Land vorhandenen Großspielgeräte.

Das Zeltlager in Kirchvers wurde renoviert und ist jetzt auch über den Winter belegbar.

Der Landesentscheid 2019 findet am 1. September in Hünfeld statt.

Der KJW weißt auf eine Mail der HJF bzgl. Anschaffung von Schuhen für die Jugendfeuerwehren. Das entsprechende Angebot wird von ihm direkt an die SJW/GJW verschickt.

TOP 3: Aus den einzelnen Städten und Gemeinden gibt es von den Anwesenden nichts Neues zu berichten. Von Seiten des Vorstands wird ergänzt, dass die Jugendfeuerwehren Homberg – Haarhausen, Feldatal – Groß-Felda und Ulrichstein – Unter-Seibertenrod wieder aktiviert wurden. Aus Schlitz wird ergänzt, dass dies auch für die JF Frauombach gilt. Außerdem haben sich in Freiensteinau und Grebenhain jeweils eine Kindergruppe gebildet.

TOP 4: Der stellv. KJW Philipp Adamicz ist auf eigenen Wunsch aus dieser Funktion und aus dem Vorstand ausgeschieden und wurde mittlerweile auch offiziell verabschiedet. Hier wird noch ein Nachfolger gesucht. Zur Verbesserung der Präsenz der KJF vor Ort und zur Entlastung des KJW und des stell. KJW sollen in Zukunft Rechner, Schriftführer und die FBLs bei der Wahrnehmung von Terminen eingebunden werden.

Seitens des Vorstands soll ein E-Mail – Verteiler der einzelnen Jugendwarte aufgebaut werden, um die Kommunikation zu verbessern. Die bestehende Adressliste wird zur Zeit aktualisiert. Hier fehlen allerdings noch die Rückmeldungen von Grebenhain, Herbstein, Homberg und Lauterbach. Seitens der Versammlung wird festgestellt, dass die Mails ankommen (*Anm. Schriftführer: allerdings waren auch nur SJW/GJW anwesen, bei denen der Mailkontakt unkritisch ist.*). Die Unterstützung durch die KJF wird als Gut bezeichnet.

Für die Betreuung des neu einzurichtenden Fachbereichs „Kinderfeuerwehr“ haben mit Corinna Schlitt aus Alsfeld und Julia Weitzel aus Schotten zwei Frauen ihre Bereitschaft erklärt. Sie sollen auf der nächsten Delegiertentagung im Rahmen der kompletten Vorstands- und FBL – Wahl offiziell in ihr Amt eingeführt werden.

In diesem Zusammenhang wird das Treffen der Betreuer/innen der Kindergruppen angesprochen. Hier wurde der Wunsch geäußert, dass diese sich in Zukunft zweimal im Jahr treffen. Des weiteren wurde angeregt, das eine Kreisveranstaltung zum Erlangen der Kindertatze Stufe 4 im Rahmen des Kreisentscheids geplant werden soll.

Für die Wettbewerbe wird die Anschaffung eine Anhängers mit Geräten für zwei Wettbewerbsbahnen und sonstigem Zubehör überlegt. Hier müssen allerdings noch konkretere Planungen vorgenommen werden.

Im Rahmen der Werberkampagne ist es gelungen, einen Metzger und einen Bäcker in Lauterbach dafür zu gewinnen, Brötchentüten mit dem Kampagnenlogo bedrucken zu lassen. Diese Projekt ist als Pilotprojekt zu sehen und sollte in anderen Städten und Gemeinden Nachahmer finden.

Der FB Fahrten und Lager wird darum gebeten, sich ein Konzept für einzelne Veranstaltungen zu überlegen. Aus der Versammlung kommt der Vorschlag eines Spielenachmittags für Kindergruppen.

Der stellv. KJW Fabian Frank teilt mit, dass man mit den ersten Vorarbeiten zur

Erstellung einer Geschäftsordnung begonnen habe.

Der KJW stellt das Angebot eines Fahrsicherheitstrainings für Jugendwarte vor. Interessenten sollen sich bei ihm melden.

Der FB Wettbewerb weißt darauf hin, dass im Frühjahr 2019 bei Bedarf noch ein Wertungsrichterlehrgang durchgeführt werden soll. Um den Bedarf zu ermitteln sollen die SJW/GJW diesen in ihren Gemeinden ermitteln und an die Fachbereichsleiter melden. Bei einer Teilnehmerzahl von mindestens 10 wird dann der Lehrgang durchgeführt.

Außerdem erinnern die FBLs daran, dass noch ein Ausrichter für den Kreiseentscheid fehlt. Meldungen werden auch hierfür erbeten.

Der Kreispokalwettbewerb 2019 findet in Feldatal – Ermenrod statt.

Der FB Leistungsspange teilt mit, dass für den Kreistermin 2019 noch kein Ausrichter gefunden wurde. Dieser müsste allerdings bis zum 15.1.2019 gefunden sein, da bis da eine Meldung an die HJF gemacht werden muss. Der Nachtermin der HJF 2019 findet entweder in Schlitz oder in Homberg statt.

Top 5: Der Delegiertentag 2019 wird auf **Samstag, den 6. 4. 2019** gelegt. Der Veranstalter muss noch gefunden werden. Am Vormittag findet wieder das Wertungsrichterseminar statt.

Die Frühjahrstagung 2019 findet Ende März in Antrifftal statt. Die Herbsttagung wird dann in Alsfeld stattfinden.

Des Weiteren werden noch folgende Termine bekannt gegeben.

Der OHC 2019 findet am 8. September 2019 in Niederaula;
der Stadtpokal Schotten ist am 16.Juni.2019 in Schotten – Einartshausen;
der Stadtpokal Schlitz ist am 15. September in Schlitz - Ützhausen

TOP 6: Corinna Schlitt informiert die Versammlung darüber, dass es in Zukunft auch Ehrungen für Betreuer/innen von Kindergruppen geben wird. Die genauen Verleihkriterien sind werden zur Zeit erarbeitet.

Des weitere informiert sie über einen Wettbewerb der UKH für Kindergruppen. Genaueres kann man auf der HP der UKH erfahren.

Das nächste Landestreffen der Kindergruppenleiter findet am 30.3.2019 in Frankfurt statt.

Am Ende der Sitzung werden die Kalender und die „Kübelspritze kompakt“ verteilt.

Der KJW schließt die Sitzung um 12.⁴⁰ Uhr.

Ulrichstein, 26. 11. 2018

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Wolfgang Repp'. The signature is written in a cursive style with a prominent flourish at the end.

Wolfgang Repp
(kom. Schriftführer)

Anhang: Anwesenheitsliste